

Personalia Allianz

Job-Rotation im Vorstand der Allianz Österreich, Christina Franz übernimmt Finanzressort

Die Allianz Gruppe in Österreich strukturiert per 1. August 2015 die Zuständigkeiten im Vorstand nach internationalem Konzernvorbild. Dabei neu in den Vorstand berufen wurde **Dipl.-Math. Christina Franz (44)**: Sie übernimmt das Ressort Finanzen und folgt damit Mag. Werner Müller. Im Zuge einer Job-Rotation übernimmt Müller das Vorstandsressort Vertrieb, bis dato geleitet von Mag. Christoph Marek, der in das Ressort Versicherungstechnik wechselt. Dr. Johann Oswald verantwortet die Agenden des Ressorts Market Management, Ing. Gerhard Bernard leitet weiterhin das Ressort Service. „Mit dieser Job-Rotation setzen wir eine bewährte Tradition im Hause Allianz fort: Wir begrüßen es, wenn Kolleginnen und Kollegen auf allen Ebenen ihre Expertise in unterschiedlichen Bereichen einbringen und dabei neue Erfahrungen sammeln. Ich freue mich, dass wir auch im Allianz Vorstand mit gutem Beispiel vorangehen“, erklärt Dr. Wolfram Littich, Vorstandsvorsitzender der Allianz Gruppe in Österreich.

Franz, bis dato Chief Risk Officer der Allianz Gruppe in Italien, studierte in ihrer Geburtsstadt München sowie an der University of Illinois Mathematik und Wirtschaftswissenschaften. Ihre Karriere startete sie nach Abschluss ihres Studiums 1996 als Junior Aktuarin in der Allianz Leben AG in Deutschland. Im Jahr 2000 wechselte Franz in den internationalen IT-Bereich der Allianz und übernahm dabei als Projekt- und Teamleiterin erstmals Führungsverantwortung. 2003 wechselte sie in die Rückversicherungsabteilung der internationalen Allianz Gruppe, wo sie für die Rückversicherung des Lebensversicherungsgeschäfts in Frankreich, England und Irland verantwortlich war. 2004 wurde die Aktuarin Analystin in der Abteilung „Group Actuarial“ der Allianz SE, im Jahr 2007 übernahm sie dort die Leitung des Bereichs Leben. Im Jahr 2010 wurde Franz Chief Risk Officer der Allianz in Italien. In dieser Funktion verantwortete sie das Risk Management sämtlicher italienischer Allianz Versicherungsgesellschaften. In ihrer neuen Funktion als Finanzvorstand der Allianz Gruppe in Österreich zeichnet Franz für Jahresabschlüsse, Bilanzierung, Rechnungswesen, Controlling, Aktuariat Leben sowie das Risikomanagement der österreichischen Allianz Versicherungsgesellschaften verantwortlich.

Wien, am 10. August 2015

Downloads im Internet unter

<https://www.allianz.at/privatkunden/media-newsroom/>

- Foto: Dipl.-Math. Christina Franz (© Allianz) – Abdruck honorarfrei
- Pressemeldung als PDF

Rückfragen bitte an:

Dr. Marita Roloff
Unternehmenskommunikation
Allianz Gruppe in Österreich
Hietzinger Kai 101-105
1130 Wien
Tel: +43 5 9009 80690
E-Mail: marita.roloff@allianz.at
Internet: www.allianz.at

Die Einschätzungen stehen wie immer unter den nachfolgend angegebenen Vorbehalten.

Vorbehalt bei Zukunftsaussagen

Soweit wir in diesem Dokument Prognosen oder Erwartungen äußern oder die Zukunft betreffende Aussagen machen, können diese Aussagen mit bekannten und unbekanntem Risiken und Ungewissheiten verbunden sein. Die tatsächlichen

Ergebnisse und Entwicklungen können daher wesentlich von den geäußerten Erwartungen und Annahmen abweichen. Neben weiteren hier nicht aufgeführten Gründen können sich Abweichungen aus Veränderungen der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und der Wettbewerbssituation, vor allem in Allianz Kerngeschäftsfeldern und -märkten, aus Akquisitionen sowie der anschließenden Integration von Unternehmen und aus Restrukturierungsmaßnahmen ergeben. Abweichungen können außerdem aus dem Ausmaß oder der Häufigkeit von Versicherungsfällen (zum Beispiel durch Naturkatastrophen), der Entwicklung der Schadenskosten, Stornoraten, Sterblichkeits- und Krankheitsraten beziehungsweise -tendenzen und, insbesondere im Bankbereich, aus der Ausfallrate von Kreditnehmern resultieren. Auch die Entwicklungen der Finanzmärkte (z.B. Marktschwankungen oder Kreditausfälle) und der Wechselkurse sowie nationale und internationale Gesetzesänderungen, insbesondere hinsichtlich steuerlicher Regelungen, können entsprechenden Einfluss haben. Terroranschläge und deren Folgen können die Wahrscheinlichkeit und das Ausmaß von Abweichungen erhöhen. Die hier dargestellten Sachverhalte können auch durch Risiken und Unsicherheiten beeinflusst werden, die in den jeweiligen Meldungen der Allianz SE an die US Securities and Exchange Commission beschrieben werden. Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, Zukunftsaussagen zu aktualisieren.